



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/113-PMVD/2020

5. August 2020

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. Juni 2020 unter der Nr. 2238/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „vom Bundesministerium im Auftrag gegebenen Studien 2019/20“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Hiezu verweise ich auf nachstehende Übersicht:

Auftragnehmer	Inhalt	Kosten
Mag. Dr. Doris Vogl	„China aus sicherheitspolitischer Perspektive zur Unterstützung des Foresight-Cockpit (FSC)“ Im Rahmen dieses Auftrags werden durch den Auftragnehmer folgende Aufgaben wahrgenommen bzw. Unterlagen übermittelt: Update für sicherheitspolitisch relevante Indikatoren, Update von Alternativszenarien für ausgewählte Indikatoren, Erstellung von kurz/mittelfristigen Trendprognosen betreffend China, Selektion und Angabe chinesischer Quellen (aus VR-China, Taiwan und Hongkong) im FSC als Referenzdokument und Informationsquelle, Selektion und Angabe von deutsch-, englisch- und französischsprachigen westlichen Quellen im FSC als Referenzdokument und Informationsquelle, Laufendes Monitoring chinarelevanter akademischer Diskurse (Seminarteilnahme)	€ 29.800,--
ITIS GmbH	Operations Research & Analytics: OPERA Implementierung; Innerhalb dieser Studie sollen zunächst zwei ausgewählte OR/OA-Projekte, sogenannte „Rothschild-Projekte“, exemplarisch aufbereitet werden. Dabei sollen die Operationalisierungsmöglichkeiten und der funktionale Mehrwert klar herausgestellt werden. Damit bereiten sie die Etablierung eines möglichen zentralen Kompetenzzentrums zielführend vor.	€ 115.200,--
IL - Ingenieurbüro Laabmayr & Partner ZT GmbH	Nachhaltige akteursübergreifende Zusammenarbeit in komplexen Einsätzen unter Tage (NIKE-OA): Ziel des Projektes ist die Erstellung eines selbstlernenden Lagebildes aus heterogenen Datenbeständen. Darüber hinaus sollen Lücken im Ausrüstungsbereich und Probleme bei akteursübergreifender Zusammenarbeit gezielt angesprochen und Voraussetzungen für eine rasche Behebung geschaffen werden. Das braucht Expertise in den Bereichen Tunnelsicherheit, -planung und Planungssoftware sowie Programmierung künstlicher neuronaler Netze auf Basis von Bilderkennung.	€ 35.690,--
Medizinische Universität	Gesundheitsüberwachung: Dschungeltraining in Französisch-Guayana; Risikofeststellung von möglichen Infektionen aus tropenmedizinischer	€ 7.000,--

Wien	Sicht	
Univ.-Prof. Dr. Tuulia Ortner	<p>Neue Wege bei der Erfassung der Dark Triad</p> <p>Im Zuge empirischer Prüfungen wird das Potential von an den militärischen Kontext adaptierten Items, als Ergänzung zur Exploration im Zuge von Auswahl- und Platzierungsentscheidungen zusätzliche Informationen zu liefern, untersucht. Geplant sind die Vorgabe ausgewählter Items sowie etablierter Fragebögen in verschiedenen Stichproben zur Erfassung der psychometrischen Merkmale und von Normwerten. Zusätzlich ist die Erfassung ergänzender Kriterien geplant (z.B. Fremdbeurteilungen, Verhaltensindizes...).</p>	€ 10.000,--
Univ.-Prof. Dr. Tuulia Ortner	<p>„Evaluation des Assessment Centers zur Auswahl zukünftiger Generalstabsoffiziere des BMLV 2019“</p> <p>Im Mai 2019 wurde erstmalig ein neues Auswahlverfahren zur Feststellung der Eignung von Bewerbern als zukünftige Generalstabsoffiziere des BMLV durchgeführt. Das Verfahren wurde österreichweit gleichzeitig an fünf verschiedenen Standorten ausgeführt. Vorbereitend wurden an den Standorten Beobachterschulungen durchgeführt. Im Zuge des vorgelegten Projekts sollen (1) die offengelegten Planungsunterlagen, (2) die während der Beobachterschulung in Hörsching sowie (3) während des Auswahlverfahrens am Standort Stiftskaserne in Wien gesammelten Beobachtungen und Informationen sowie (4) Auskünfte und Daten zur Auswertung und Ergebnisermittlung berücksichtigt werden, um die Erfüllung aktueller wissenschaftlicher und praxisorientierter Standards durch das Verfahren zu prüfen.</p>	€ 7.740,--
MUSE Electronics GmbH	<p>„Single Device – Multi Security Domain“</p> <p>Ziel des Projekts ist der Machbarkeitsnachweis eines Konzepts „Single Device – Multi Security Domain“ durch Entwicklung eines Systemkonzepts, wonach zumindest ein Stück Demonstrator zur Umschaltung zwischen unterschiedlichen Domänen und Freigabe unterschiedlicher Schnittstellen und Module getestet werden soll. Aus Gründen der Schonung zeitlicher als auch monetärer Ressourcen soll, unter Ausnutzung maximaler Synergien, eine Implementierung des Demonstrators auf verfügbaren konzeptionellen Hardware-(Test)-Plattformen des Bedarfsdeckers angestrebt werden.</p>	€ 118.500,--
Austrian Institute of Technology GmbH (AIT)	<p>„Entwicklung und Implementierung einer High Performance Computing-Plattform“</p> <p>Mit ggstdl. Forschungsprojekt soll das Konzept einer flexiblen, anforderungskonform skalierbaren, modularen Softwarearchitektur zur Unterstützung einer höchstmöglichen Unabhängigkeit von Use-Cases, Datentypen und KI-Algorithmen und der darunterliegenden Hardware, umgesetzt werden. Das zu entwickelnde System soll auf die militärischen Kernbereiche ausgerichtet werden und als Service-Plattform die laufende Anpassung der Hardware an die Technologieentwicklung und die Wiederverwendung von Komponenten in verschiedenen Use-Cases ermöglichen. Dies umfasst auch die Entwicklung eines geeigneten Abstraktions-Layers zur effizienten Verwaltung von limitierten Ressourcen. Ein solcher Abstraktions-Layer ist momentan nicht verfügbar und würde die Parallelisierung von heterogenen Aufgaben in einem 24/7 Szenario ermöglichen.</p>	€ 108.000,--

VRVis - Zentrum für Virtual Reality und Visualisierung Forschungs- GmbH	„Nutzung von Extended-Reality (ER)-Technologien als Beitrag zur umfassenden Lagebilddarstellung: Virtueller „Sandkasten“ (Battle Table) zur kooperativen Nutzung in der milGeoVA für die Beurteilung des militärgeographischen Umfeldes im Rahmen der Stabsarbeit“ Kurzform: „milGeoCoopSandbox (milGeoCSb)“ Im Rahmen einer umfassenden Studie soll sowohl ein geeigneter Hardware Aufbau, als auch kooperative Interaktionsmethoden ausgewählt bzw. entwickelt werden, mit denen die gewünschten Ziele, insbesondere die Geländebeurteilung, effizient und ergonomisch erreicht werden können. Dazu wird eine multimodale Umgebung – bestehend z.B. aus Head-mounted Displays (HMD), Projektionen, und Touchscreens – auf ihre Eignung untersucht. Dabei werden geeignete Methoden zur symmetrischen und asymmetrischen Kollaboration implementiert und getestet. Besonders die asymmetrische Kollaboration zwischen einem Präsentator in leitender Funktion und einer Gruppe von konsultierenden Teilnehmern scheint ein lohnender Ansatz zu sein, der speziell zu evaluieren ist.	€ 97.200,--
MUSE Electronics GmbH	„Entwicklung einer integrierten Gerätezustandsüberwachung von Datenendgeräten durch Implementierung geeigneter Aktuatoren und Sensoren im Geräteinneren“ Ziel ist der Machbarkeitsnachweis eines Konzepts zur mechanischen Geräte- und Integritätsüberwachung mit geeigneter integrierbarer Sensorik/Aktuatorik sowie die Anfertigung von zumindest ein Stück Demonstrator der durch potenzielle Anwender getestet werden soll. Aus Gründen der Schonung zeitlicher als auch monetärer Ressourcen soll, unter Ausnutzung maximaler Synergien, eine Implementierung des Demonstrators auf verfügbaren konzeptionellen Hardware-(Test)-Plattformen des Bedarfsdeckers angestrebt werden.	€ 118.200,--
Forschungs- gemeinschaft Wilhelminenber g	"Metastudie zur Erstellung eines Integrativen Flächennutzungs- und Klassifikationsstandards am TÜPI Allentsteig" Unter Zusammenführung der Forschungsdaten, der Planungs-, Steuerungs- und Überwachungsdokumente zur Identifizierung und Gliederung der bestimmenden Faktoren der Landschafts-/ Übungsplatzentwicklung soll ein Integrativer Flächennutzungs- und Klassifikationsstandard zur Erstellung bzw. Fortschreibung (unter Berücksichtigung neuer Entwicklungen) des Flächenmanagements für alle Übungsplätze des ÖBH entwickelt und wissenschaftlich dargestellt werden.	€ 75.000,--
Österreichische Forschungs- förderungsge- sellschaft mbH (FFG)	Vorbereitung der Österreichischen FTI Community auf den Europäischen Verteidigungsfonds Ziel ist eine exzellente Zusammenarbeit mit den Programmdelegierten und themenverantwortlichen Expertinnen in den Ressorts, der WKO, der IV und anderen Stakeholdern sicher zu stellen, um die Synergien zwischen nationalen und europäischen Bemühungen bestmöglich zu nutzen	€ 50.000,--
SIGMA-7 e.U.	Europäischer Verteidigungsfond – Potenzialanalyse Es soll eine strategische BMLV-bezogene Stoßrichtung für Österreichs Teilnahme am EDF entwickelt werden. Diese, vor allem inhaltlich-qualitativ ausgerichtete Untersuchung von einerseits militärischen Forschungs- und Fähigkeitserfordernissen, andererseits österreichischem Technologie- und Leistungsvermögen soll dazu verwendet werden, klare eigene Positionen in die laufenden Verhandlungen zur Definition der Schwerpunkte des künftigen EDF und seiner Arbeitsprogramme zu bestimmen.	€ 60.000,--

Ein Großteil der Studien wird in entsprechenden wissenschaftlichen Publikationen veröffentlicht. Studien, welche klassifizierte Informationen enthalten oder für die militärische Sicherheit von Bedeutung sind, können weder derzeit noch in naher Zukunft veröffentlicht werden.

Zu 2:

Die Erkenntnisse der Studien flossen und fließen in die Tätigkeit des Bundesministeriums für Landesverteidigung ein und werden im jeweiligen Zuständigkeitsbereich umgesetzt.

Zu 3:

Auftragnehmer	Inhalt	Kosten
Dipl.-Ing. Dr. Hermann Bühler GmbH	Wie können die Richtfunkstrecken durch die Windkraftanlagen beeinträchtigt werden? Welche Bereiche müssen von Teilen der Windkraftanlagen freigehalten werden?	€ 22.080,--

Mag. Klaudia Tanner

